

Über dieses Buch

Im deutschen Strommarkt müssen tausende Unternehmen zusammenarbeiten, um den Netzbetrieb sowie den Zugang zu den Netzen abzuwickeln. Hierzu zählen Netzbetreiber, Messstellenbetreiber, Lieferanten, Stromhändler und Erzeuger. Die Kommunikation zwischen diesen Unternehmen erfolgt im Massengeschäft elektronisch und direkt zwischen den beteiligten IT-Systemen. Das setzt eine hohe Standardisierung voraus, denn die Unternehmen arbeiten mit unterschiedlichen Softwareprodukten. Ein großer Teil der Abläufe ist rechtlich im Detail vorgegeben. Die zugehörigen Dokumente sind umfangreich, komplex und richten sich durchgängig an Fachleute.

In diesem Buch werden die Abläufe in leicht nachvollziehbarer Form beschrieben und alle wichtigen Begriffe erläutert. Die Leserinnen und Leser erhalten ein grundlegendes Verständnis der Aufbau- und Ablauforganisation des Strommarkts – ergänzt durch zahlreiche Hinweise aus der Praxis. Sie verstehen, wie die Marktakteure im Rahmen der energiewirtschaftlichen Abläufe zusammenwirken und werden in die Lage versetzt, die für Fachleute erstellten Dokumente zu durchdringen und anzuwenden. Zudem können sie aktuelle Entwicklungen im Bereich der Marktkommunikation verfolgen und damit verbundene Fachdiskussionen nachvollziehen.

Dieses Buch richtet sich an alle Mitarbeitenden, die in Energieversorgungsunternehmen, Beratungsunternehmen, Softwareherstellern, Behörden oder Forschungseinrichtungen die Marktkommunikation verstehen wollen. Es bietet einen einfachen Einstieg für alle Ebenen – von Studierenden am Anfang ihrer beruflichen Laufbahn über Mitarbeitende und Führungskräfte als ausführende Organe bis hin zur Geschäftsführung und den Aufsichtsgremien.

Die Autoren sind sich bewusst, dass es für die im Buch vorgestellten Festlegungen der Bundesnetzagentur im Detail auch andere Interpretationsmöglichkeiten gibt. Sie freuen sich über Kommentare und Verbesserungsvorschläge zum Inhalt des Buchs (gerne per E-Mail an alexkluegl@hotmail.com).